

# **amtliche Bekanntmachung 1**

## Amtsgericht Bamberg

Abteilung für Immobilienzwangsvollstreckung

Az.: 2 K 65/22

Bamberg, 14.05.2024



### Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Freitag, 05.07.2024</b>	<b>08:00 Uhr</b>	<b>028, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Bamberg, Synagogenplatz 1, 96047 Bamberg</b>

öffentlich versteigert werden:

### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Bamberg von Tütschengereuth

<b>Ifd. Nr.</b>	<b>Gemarkung</b>	<b>Flurstück</b>	<b>Wirtschaftsart u. Lage</b>	<b>Anschrift</b>	<b>Hektar</b>	<b>Blatt</b>
1	Tütschengereuth	277	Ackerland	Im Ranken	0,3480	637
2	Tütschengereuth	285	Ackerland	Weingärten	0,1230	637
3	Trosdorf	646	Ackerland	Im Stöckicht	0,2180	637
4	Trosdorf	647	Ackerland(Obstb.), Wald	Im Stöckicht	1,1780	637
5	Tütschengereuth	218/20	Wohnhaus, Wirtschaftsgebäude, Hofraum, Garten	Kaulberg 19	0,1371	637
6	Tütschengereuth	218/21	Gebäude- und Freifläche	Kaulberg 21	0,0800	816
7	Tütschengereuth	218/2	Landwirtschaftsfläche	Nähe Kaulberg	0,1645	816

Zusatz zu Ifd.Nr. 4: Hierzu die zum Weg Flst. 647/2 gezogene Teilfläche (Best.Nr. 104)

### Lfd. Nr. 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

stark mit Weißdornsträucher verbuschter Laubwald  
(85 % Feldahorn, 5 % Kirsche, 10 % Eiche);  
Holzhütte ohne Bauwert  
in Gemeinde Bischberg Ortsteil Tütschengereuth;

**Verkehrswert:** 3.600,00 €

**Lfd. Nr. 2**

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

unbewirtschaftetes Grünlandgrundstück mit  
Buschwerk (Weißdorn), einzelne Zwetschgen- und Kirschsträucher  
in Gemeinde Bischberg Ortsteil Tütschengereuth;

**Verkehrswert:** 500,00 €

**Lfd. Nr. 3**

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

1.596 m<sup>2</sup> Grünlandfläche  
584 m<sup>2</sup> Mischwald (35 % Feldahorn, 60 % Eiche, 5 % Kiefer)

in Gemeinde Bischberg Ortsteil Trosdorf;

**Verkehrswert:** 2.400,00 €

**Lfd. Nr. 4**

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

8.735 m<sup>2</sup> unbewirtschaftete Grünflächen  
3.045 m<sup>2</sup> insgesamt 3 Waldflächen zum Teil verbuscht:  
1. Waldfläche 1.200 m<sup>2</sup> (35 % Feldahorn, 60 % Eiche, 5 % Kiefer)  
2. Waldfläche 945 m<sup>2</sup> (100 % Kiefern)  
3. Waldfläche 900 m<sup>2</sup> (100 % Kiefer, Ahorn, Erle,..)

in Gemeinde Bischberg Ortsteil Trosdorf;

**Verkehrswert:** 13.100,00 €

**Lfd. Nr. 5**

**Objektbeschreibung/Lage** *(lt Angabe d. Sachverständigen):*

zum Teil aufgelassener Bauernhof mit Wohnhaus, Stall und Scheune, in einem Bau  
baufälliger Holzschuppen  
in Gemeinde Bischberg Ortsteil Tütschengereuth;

**Verkehrswert:** 125.000,00 €

**Lfd. Nr. 6**

**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Wohnhaus mit Balkon;  
Zier- und Obststräucher, Laub-, Nadel- und Obstbäume  
in Gemeinde Bischberg Ortsteil Tütschengereuth;

**Verkehrswert:** 180.000,00 €

**Lfd. Nr. 7**

**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

590 m<sup>2</sup> Bauerwartungsland im Mischgebiet  
1.055 m<sup>2</sup> Grünland mit Ortsanschluss  
15 Kirschbäume, Laubsträucher und Laubbäume sowie einzelne Kieferbäume mit Löwenstatue  
und betobnierter Pergola  
in Gemeinde Bischberg Ortsteil Tütschengereuth;

**Verkehrswert:** 16.000,00 €

**Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)**

Der Versteigerungsvermerk ist am 07.11.2022 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ran-**

**ges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

gez.

Battert  
Rechtspfleger



Für die Richtigkeit der Abschrift  
Bamberg, 14.05.2024

Stephan, JHSekr`in  
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle  
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt  
- ohne Unterschrift gültig